KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Thaleischweiler-Wallhalben
Ortsgemeinde Schmitshausen
AGS-Schlüssel: 34009224

Stichtag: 31.01.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 409

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 21

Einwohner gesamt: 430

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	211	51,589	198	48,411	409	100
davon Ausländer	3	30	7	70	10	2,445
Einwohner nur mit Nebenwohnung	12	57,143	9	42,857	21	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**223**	**51,86**	**207**	**48,14**	**430**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	5,134	24	5,868	45	11,002
10-19 Jahre	17	4,156	15	3,667	32	7,824
20-29 Jahre	15	3,667	16	3,912	31	7,579
30-39 Jahre	32	7,824	26	6,357	58	14,181
40-49 Jahre	19	4,645	21	5,134	40	9,78
50-59 Jahre	35	8,557	28	6,846	63	15,403
60-69 Jahre	37	9,046	26	6,357	63	15,403
70-79 Jahre	21	5,134	27	6,601	48	11,736
80-89 Jahre	13	3,178	12	2,934	25	6,112
90-99 Jahre	1	0,244	3	0,733	4	0,978
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**211**	**51,589**	**198**	**48,411**	**409**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,733	5	1,222	8	1,956
3-5 Jahre	9	2,2	7	1,711	16	3,912
6-15 Jahre	17	4,156	24	5,868	41	10,024
16-17 Jahre	6	1,467	3	0,733	9	2,2
18-20 Jahre	3	0,733	0	0	3	0,733
gesamt	**38**	**9,291**	**39**	**9,535**	**77**	**18,826**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,489	1	0,244	3	0,733
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	5	1,222	2	0,489	7	1,711
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,244	3	0,733	4	0,978
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,489	0	0	2	0,489
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	0	0	3	0,733	3	0,733
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	1	0,244	1	0,244	2	0,489
gesamt	**11**	**2,689**	**10**	**2,445**	**21**	**5,134**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	51	12,469	54	13,203	105	25,672
römisch-katholisch	99	24,205	103	25,183	202	49,389
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	2	0,489	2	0,489
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,244	1	0,244
ohne Angabe, gemeinschaftslos	61	14,914	38	9,291	99	24,205
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**211**	**51,589**	**198**	**48,411**	**409**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	82	20,049	59	14,425	141	34,474
verheiratet	107	26,161	104	25,428	211	51,589
verwitwert	4	0,978	26	6,357	30	7,335
geschieden	16	3,912	9	2,2	25	6,112
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,489	0	0	2	0,489
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**211**	**51,589**	**198**	**48,411**	**409**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.